Förderrichtlinie Ausbilder*innen-Stipendium

Aktualisiert durch Beschluss MV 01.03.2026

Stand: 23.03.2026

§ 1 **Antragsberechtigte**:

(1) Antragsberechtigt sind besonders geeignete Nachwuchstaucher*innen die über alle erforderlichen formellen Anforderungen für eine Teilnahme an einem Lehrgang zur Entwicklung zu einer Ausbilder*in im VDST VDST TLV SH e.V. erfüllen (VDST DOSB Trainerassistent Breitensport (Sporttauchen), VDST DOSB Trainer C Breitensport (Sporttauchen), VDST DOSB Trainer C Breitensport (Apnoetauchen), GDL Assistant Instructor / VDST Assistenztauchlehrer (ATL)).

(2) Sie müssen taucherisch, menschlich und sozial geeignet sein und für eine erlebnisorientierte und schüler*innenzentrierte Ausbilder*innentätigkeit nach den Regeln des VDST e.V. garantieren.

(3) Die Antragsteller*innen sollen unter 30 Jahren alt sein und den angestrebten Lehrgang vor Ihrem 30. Geburtstag abschließen.

§ 2 **Fördergrundsätz**e:

- Es gibt keinen Rechtsanspruch auf den Erhalt eines Ausbilder*innen-Stipendiums.
- Die Ausbildungsstipendien sie sind eine freiwillige Leistung des VDST TLV SH e.V..
- Alle Förderungen stehen unter Haushaltsvorbehalt.
- Ein Antrag muss vor Beginn der Maßnahme gestellt werden.
- Es werden maximal 4 Ausbilder*innen-Stipendien pro Jahr bewilligt, die Auswahl erfolgt in einem wettbewerblichen Verfahren. Der maximale Zuschuss pro Lehrgang beträgt bis zu 250.- €.
- Es muss ein den finanziellen Verhältnissen der Antragsteller*in angemessener Eigenanteil geleistet werden und der eigene Verein muss sich an den Kosten der Ausbildung beteiligen.
- Außerdem ist vorab zu prüfen, ob eine Unterstützung durch den zuständigen Kreissportverband KSV möglich ist (Subsidiaritätsprinzip).
- Die Mittel aus dem Stipendium des VDST TLV SH e.V. dürfen nur für den beantragten und unmissverständlich beschriebenen Zweck verwendet werden. Sie dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.
- Die Auswahl erfolgt auf Vorschlag der Landesausbildungsleitung durch das Präsidium des VDST TLV SH .V., die Entscheidung wird nicht begründet. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- Schüler*innen, Auszubildende und Studierende werden bei der Auswahl bevorzugt. Bis zu einem statistischen Gleichstand von Männern und Frauen in der Ausbilder*innenschaft des VDST TLV SH e.V. können Frauen bevorzugt gefördert werden.

§ 3 Fördervoraussetzungen:

(1) Der Antrag ist auf dem vorgegebenen Formblatt über den Verein an das Präsidium zu stellen.

(2) Für den Fall einer Bewilligung verpflichtet sich die Zuwendungsempfänger*in ihren Verein bzw. einen anderen Verein im VDST TLV SH e.V. für mindestens 3 Jahre ab Ende des unterstützten Lehrgangs aktiv in der Ausbildungsarbeit zu unterstützen. Spezifische Vereinbarung zwischen der Ausbilder*in und ihrem Verein bleiben hiervon unberührt.

(3) Die geförderten Ausbilder*innen müssen damit einverstanden sein, dass ihre Daten an den VDST TLV SH e.V. und den VDST e.V, bedarfsweise den LSV e.V. gemeldet werden und stimmen deren Verarbeitung und Speicherung bis auf Widerruf zu.

(4) Die geförderten Ausbilder*innen müssen damit einverstanden sein, dass auf der Website des VDST TLV SH e.V. ein Bericht erfolgt und ggf. auch in anderen Medien über die Förderung berichtet wird.

Anlage:

Formblatt für die Beantragung

Antragsformblatt Ausbilder*innen-Stipendium des VDST TLV SH e.V.
(Bitte leserlich ausfüllen, sonst keine Bearbeitung möglich!)

Vollständiger Name				
Geburtstag				
Geschlecht	weibl.:	männl.:	divers:	
Vollständige Anschrift				
Tauchpassnummer				
Mitgliedsnummer VDST e.V.				
Verein, Vereinsnummer				
Mitgliederzahl				
Anzahl Ausbilder*innen im Verein	TrC:	TL1:	TL2:	TL3:
Angestrebte Ausbildung				
Zeitraum der Durchführung				
Formelle Voraussetzungen alle erfüllt	Ja:		Nein:	
Empfehlung des Vereins	Ja:		Nein:	
Aktuelle berufliche Situation				
Zuschuss des Vereins	Ja:	Nein:	€	
Auflagen des Vereins (ggf. Anlage)				
Zuschuss des zuständigen KSV e.V.	Ja:	Nein:	€	

Zuschuss des VDST TLV SH e.V.		
Zustimmung zur öffentlichen Angabe des Stipendiums und von Bildern	Ja:	Nein:
Zustimmung zur Speicherung und Verarbeitung bis auf Widerruf	Ja:	Nein:
Ort:	**Datum:**	
Unterschrift:		